



Foto Uwe Noeike

Michael Jensen,
Executive Vice President

Moventum Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 13.11.2017 bis 17.11.2017

Kursschwäche hält an

Marktrückblick

Nachdem die Einkaufsmanagerindikatoren in China bereits eine leichte Abkühlung signalisierten, notierten die Einzelhandelsumsätze und die Industrieproduktion in der vergangenen Handelswoche unter den Vormonatswerten. Demnach verlangsamte sich das Wachstum der Industrieproduktion im Jahresvergleich von 6,6 Prozent im September auf 6,2 Prozent im Oktober. Das gleiche Bild zeigte sich bei den Einzelhandelsumsätzen. Die Jahresrate ging im Oktober auf 10,0 Prozent gegenüber 10,3 Prozent im September leicht zurück. Daher dürfte sich das Wirtschaftswachstum im vierten Quartal voraussichtlich ebenfalls unter der Rate von 6,8 Prozent aus dem dritten Quartal befinden. Das für Deutschland veröffentlichte BIP-Wachstum ergab indes eine positive Überraschung. Die optimistischen Schätzungen von 2,3 Prozent Zuwachs gegenüber dem Vorjahr wurden mit 2,8 Prozent deutlich übertroffen. Damit bestätigte das dynamische Wirtschaftswachstum die im Vorfeld sehr positiven Sentimentindikatoren. Zusätzlich übertrafen die ZEW-Konjunkturerwartungen im November 2017 abermals den Wert des Vormonats. Der Index liegt jetzt bei 18,7 Punkten, dies sind 1,1 Punkte mehr als im Oktober. Die Bewertung der aktuellen konjunkturellen Lage ist ebenfalls wieder angestiegen. Der Index beträgt aktuell 88,8 Punkte und damit 1,8 Punkte mehr als im Oktober.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent gab leicht nach und schloss bei 62,72 US Dollar. Der US Dollar gab zum Euro um 1,0 Prozent nach und lag bei 1,18 EUR/USD. Gegenüber

dem japanischen Yen legte der Euro um 0,1 Prozent etwas zu.

In diesem Umfeld entwickelte sich der US-amerikanische Aktienmarkt, gefolgt von europäischen und japanischen Titeln, am besten. Innerhalb Europas zeigte die Eurozone eine bessere Entwicklung auf und auch Titel aus den Emerging Markets schnitten besser ab als Werte aus den Industrienationen. Im Vergleich zu Gesamteuropa lagen osteuropäische Werte (ex Russland) vorne. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: In Europa entwickelten sich die Sektoren IT, Telekom und Gesundheitswesen am besten. Eine Underperformance zeigten hingegen die Bereiche Energie, Öl&Gas und Versorger auf. In den USA gehörten Titel aus den Sektoren zyklischer wie nicht-zyklischer Konsum und Telekom wiederholt zu den größten Gewinnern. Auf der anderen Seite waren die Bereiche Energie, Industrie und IT am schwächsten. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa schwächer und in den USA besser ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ zeigte sich in Europa und in den USA eine stärkere Entwicklung im Growth-Segment.

Im Rentenbereich entwickelten sich europäische Staatsanleihen am besten. Es folgten Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating und Hochzinsanleihen. Währungsgesicherte US-Staatsanleihen schlossen die Handelswoche schwächer ab als europäische Staatsanleihen, während sich Anleihen aus den Schwellenländern besser entwickelten.

Marktentwicklung in Zahlen vom 13.11.2017 bis 17.11.2017

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
-1,02%	-1,30%	-1,09%	1,1787

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität *
Offensives Portfolio	-1,10	5,91	189,47	13,16
Dynamisches Portfolio	-0,87	5,84	162,43	10,25
Ausgewogenes Portfolio	-0,66	4,81	109,49	7,94
Ausgewogenes Portfolio Europa	-0,76	6,17	138,13	7,87
Defensives Portfolio	-0,41	3,35	78,12	4,81

Stand: 17.11.2017

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der vergangenen Handelswoche mussten alle Portfolios erneut eine negative Entwicklung verkraften. Auf der Rentenseite brachten dabei die kürzere Duration und auch das Engagement in Unternehmensanleihen (IG und HY) keine Vorteile. Anleihen aus den Schwellenländern waren relativ stärker als europäische Staatsanleihen, während die Positionierung auf der US-Zinskurve schwächer war. Auf der Aktienseite war die Übergewichtung Osteuropas von Vorteil. Das Übergewicht im Technologiebereich und dem Gesundheitswesen generierte ebenfalls einen Mehrwert.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017**	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,60		+2,46	2,79***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilerwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 17.11.2017

*** Stand: 31.10.2017

In einer turbulenten Woche für die globalen Aktienmärkte schloss das PWM Portfolio 49 Basispunkte schwächer. In diesem Zusammenhang musste der Themenfonds PHARMA/wHEALTH (-2,05%) die größten Verluste im Portfolio verkraften. Auch der europäische Markt zeigte sich schwach, was der OYSTER European Selection (-1,80%) deutlich zu spüren bekam. Trotz seiner flexiblen Positionierung musste auch der Artemis Pan-European Abs Ret (-1,98%) einen klaren Rücksetzer hinnehmen. Auf der Gewinnerseite stand der flexible Rentenfonds Legg MasonWA MacroOpps Bd (+0,75%) ganz oben. Durch seine kurze Duration gelang es dem BNY Mellon Glb ShrtDtd HY Bd (+0,09%) sich dem nachteiligen Creditumfeld zu entziehen und auch der Long/Short-Aktienfonds Artemis US Absolute Return (+0,05%) legte leicht zu.

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 21.11.2017

Kontakt

Momentum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Momentum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Momentum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Momentum S.C.A.

Operturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv, MomentumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.